

27.06.2021

Mumpfer Pontoniere – aus dem Lockdown aufs Podest

Endlos lange Monate sind vergangen, seit die Pandemie die Welt in den Würgegriff genommen hat. Monate in welchen soziale Kontakte unter Familien, Freunden oder auch in Vereinen untersagt oder bestenfalls auf Minimum reduziert werden musste. Auch die Pontonier-Familie war, wie alle anderen, von den Einschränkungen betroffen, jedoch mit dem Vorteil, dass aufgrund des Abstands der Fahrpaare in den Schiffen, wenigstens die Trainingseinheiten grösstenteils aufrechterhalten werden konnten. Nachdem die Einschränkungen eine Durchführung des eigenen geplanten Wettkampfes im Mai (Brugge-Cup) verunmöglichten, war die Freude dafür umso grösser, dass unsere Kameraden in Murgenthal für die CH-Meisterschaften das GO erhielten und so nach endlos langen Monaten endlich wieder ein Wettkampf auf dem Programm stand.

Die Trainings in Mumpf wurden rege genutzt und mit den Lockerungen der letzten Wochen, kam auch wieder mehr Leben auf und neben das Wasser – ach wie wurde das gemeinsame Ausklingen nach den Trainings am Feuer vermisst.

Die Vorfreude auf den Wettkampf in Murgenthal war spürbar. Vor Ort angekommen, konnte man über jedes absolvierte Training froh sein, denn währendem die Lockerungen der Schutzkonzepte dem Veranstalter etwas mehr Luft einbrachten, raubte der hohe Wasserstand der Aare einem beim Hinsehen schon den Atem. Aufgrund der Niederschläge der letzten Tage, musste der Parcours noch etwas „entschärft“ werden, nichtsdestotrotz verlangte er den Pontonieren alles ab und die Mumpfer zeigten, dass die Vorbereitung im richtigen Stile genutzt wurde – sie rockten den Parcours.

Mit einem guten Gefühl und grosser Freude über das Wiedersehen mit diversen bekannten Gesichtern, wurde die Heimreise nach Mumpf angetreten. Auch wenn vieles wieder erlaubt ist, so war ein Rangverlesen vor Ort leider noch undenkbar. So führte die Situation zu einer Premiere, die erste Rangverkündigung per Live-Stream in der Geschichte des

Pontoniersports. Die Mumpfer hatten sich beim Vereinshaus mit Grossleinwand und Beamer eingerichtet, um gespannt auf die Resultate zu warten. Die Spannung verwandelte sich schnell in ausgelassenen Jubel, denn mit Dreikorn Silas/Sebastian Burkhard in der Kategorie 2 und Sacher Stefan/Stocker Urs bei den „Senioren“ durften gleich 2 Vizeschweizermeistertitel gefeiert werden. Bei den Aktiven bewiesen Schmid Silvan mit seinem Vorderfahrer Weiersmüller Stefan einmal mehr, dass die beiden zu den absoluten Top-Fahrpaaren gehören und erkämpften sich mit einer super Leistung den 3. Rang. Hervorzuheben ist auch die Leistung von Metzger Darmian und seinem Fahrpartner Bitter Levin, welche bei ihrem ersten Auftritt auf dem Grossen Parcours das Podest als 4. Platzierte nur hauchdünn verpassten. Bei den Aktiven konnte ausserdem noch das Fahrpaar Ankli Urs/Jegge Rico als 6. Platzierte mit einer Glanzleistung brillieren.

Ein grosser DANK geht an den Pontonierfahrverein Murgenthal, für den Mut und den Willen diesen Wettkampf durchführen zu wollen – es war PERFEKT!

Weitere Infos zum Pontonierfahrverein Mumpf finden sie unter www.pontonieremumpf.ch